



**Stadtratsfraktion
Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER / BAYERNPARTEI**

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 16.09.2015

ANTRAG

Deutschunterricht für Flüchtlinge schnell und unbürokratisch organisieren

Die Landeshauptstadt München sucht Ehrenamtliche, die schnellstmöglich Deutschunterricht für neu ankommende Flüchtlinge anbieten. Dazu stellt die Stadt unbürokratisch und kurzfristig stundenweise Räume zur Verfügung.

Begründung:

Für Asylsuchende, die neu in München ankommen, ist es essentiell, möglichst schnell Deutsch zu lernen, um sich verständigen zu können – sowohl für die ersten Behördengänge als auch im Hinblick auf eine später möglicherweise erfolgende Integration in die Stadtgesellschaft und vor allem in den Arbeitsmarkt.

Die ersten Wochen und Monate des Aufenthalts können sinnvoll für den Spracherwerb genutzt werden, auch wenn hierfür noch keine professionellen Strukturen zur Verfügung stehen. Es genügt oft schon ein ruhiger Raum, in dem konzentriertes Arbeiten stattfinden kann und ehrenamtlich engagierte Unterstützer, um die ersten Wörter und Sätze zu lernen.

Die Stadt sollte diese Bemühungen unterstützen, in dem sie geeignete Räumlichkeiten (Klassenzimmer nach Unterrichtschluss, Räume der MVHS, etc.) ohne lange und umständliche Anmeldeprozeduren zur Verfügung stellt.

München hat in den letzten Tagen und Wochen gezeigt, wie viel sie in kürzester Zeit und unbürokratisch auf die Beine stellen kann – dies sollte auch in Bezug auf Deutschunterricht für die Asylsuchenden gelingen.

Initiative: **Johann Altmann**

weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Richard Progl, Ursula Sabathil